

## Übersicht:

- ▶ **BioTek Instruments GmbH**  
MultiFlo™ FX  
Multi-Mode Dispenser
- ▶ **Dispendix GmbH**  
I-DOT One-System
- ▶ **INTEGRA Biosciences Deutschland**  
Unterteiltes Reagenzreservoir
- ▶ **I&L Biosystems GmbH**  
VaxArray® Influenza-Plattform von InDevR Inc.
- ▶ **MoBiTec GmbH**  
SMA-Copolymere
- ▶ **Molecular Devices (Germany) GmbH**  
ImageXpress Pico Imager
- ▶ **OLS OMNI Life Science GmbH & Co. KG**  
CERO 3D Bioreaktor
- ▶ **Promega GmbH**  
HiBiT Protein-Tagging-System

## Neue Funktionen für die Zellbiologie

Die neuen Module des MultiFlo™ FX Multi-Mode Dispensers erleichtern die Arbeitsabläufe in der Zellbiologie. Das AMX™ Automated Media Exchange-Modul verwendet 2 autoklavierbare Kassetten mit optimierten Ansaug- und Abgabespitzen sowie frei programmierbare Flussraten, um einen schonenden Medienwechsel zu



ermöglichen. Das Risiko einer Beschädigung der Zellstruktur oder einer ungewollten Entfernung, insbesondere bei 3D-Zellstrukturen wie Sphäroiden und Tumoren sowie lose haftenden 2D-Zellen, wird eliminiert, was bei manuellen Methoden eine Herausforderung darstellt. Das RAD™ Random Access Dispensmodul erhöht zudem die Flexibilität im Assay-De-

sign. Benutzer können nun individuelle Plattenbelegungen importieren, um unterschiedliche Volumina in einzelne Wells der Mikroplatte zu dosieren. ■

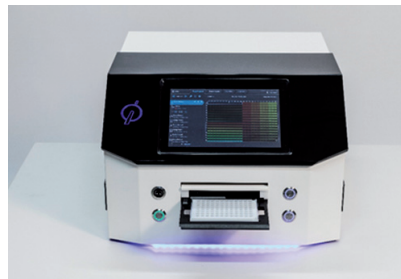
### Kontakt:

BioTek Instruments GmbH  
Kocherwaldstraße 34  
D-74177 Bad Friedrichshall  
Tel.: 07136-968-0  
Fax: 07136-968-111  
info@biotek.de  
www.biotek.de

## Kontaktloses Dispensieren für kleine Volumina

Das I-DOT One-System basiert auf der „Immediate Drop on Demand Technology“ und eignet sich für vielfältige Anwendungen für das kontaktlose Dispensieren von wenigen Nanolitern bis in den Mikroliterbereich. Das I-DOT-System ist eine einfach zu handhabende, flexibel einsetzbare und robuste kontaktlose Dispensiertechnologie. Typische I-DOT-Anwendungen sind Verdünnungsreihen wässriger und DMSO-

Lösungen und das Dispensieren von lebenden Zellen. Außerdem sind komplexe Dispensieraufgaben möglich, die eine hohe Kombinatorik erfordern, z. B. für DNA-



Assembly in der synthetischen Biologie oder der Probenvorbereitung von targeted NGS-Anwendungen. Notorisch schwierige Lösungen wie genomische DNA, Matrigel oder glycerinhaltige Proben können ebenso problemlos mit dem I-DOT-System verarbeitet werden. ■

### Kontakt:

Dispendix GmbH  
Meitnerstraße 9  
D-70563 Stuttgart  
Tel.: 07141-972-9936  
info@dispendix.com  
www.dispendix.com

## Immunassay zur Quantifizierung des Influenza-Virustiters

Die neue VaxArray® Influenza-Plattform von InDevR Inc. bietet eine schnelle, automatisierte und sensitive Möglichkeit, um den Influenza-Virustiter (immunogene HA- oder NA-Glykoproteine) zu quantifizieren. Der Assay basiert auf Subtyp-spezifischen monoklonalen Antikörpern im Microarray-Format. Durch die hohe Spezifität, Genauigkeit und einer



schnellen Analysezeit (ca. 2 Stunden) ist das VaxArray während des gesamten Up- und Downstream-Prozesses der Impfstoffherstellung und -forschung einsetzbar. Die Testkits (saisonale/pandemische HA, NA) sind ganzjährig verfügbar und benötigen keine Referenzreagenzien. Als Alternative zur SRID-Methode kann das VaxArray für nahezu alle Proben (z. B. Spaltvi-

rus, Virus-ähnliche Partikel, Ei- und Zell-basiert) eingesetzt werden. Dieses multiplexe System ermöglicht die simultane Analyse mehrerer Antigene in einem Impfstoff, wodurch Kosten und Testzeiten erheblich reduziert werden. ■

### Kontakt:

I&L Biosystems GmbH  
Königswinterer Straße 409a  
D-53639 Königswinter  
Tel.: 02223-91920  
Fax: 02223-919248  
info@il-biosystems.de  
www.il-biosystems.de

## 3D-Zellkultur-Inkubator und -Bioreaktor



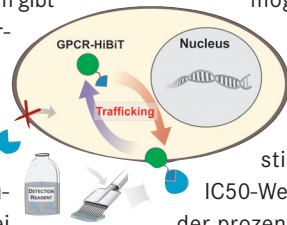
■ Mit dem neuen CERO 3D Bioreaktor wird jede Zellkultur optimal mit Nährstoffen versorgt und ermöglicht so eine hohe Ausbeute gesunder Zellen für weitere Anwendungen in der Forschung. Mit der 3D-Tube-Technologie sind gesunde, voll funktionsfähige und relevante 3D-Zellkulturen mit hohem Reifegrad selbst nach Monaten Langzeitkultur im CERO verfügbar. Geringe Scherkräfte bei gleichzeitig ausgezeichnetem Nährstoffaustausch ermöglichen eine hohe Biomasse bei kosten-

effizientem Einsatz von Nährmedien. Neben einem intuitiven Touchscreen stehen standardisierte Protokolle zur Verfügung, um optimale Bedingungen für 3D-Zellkulturen zu erzielen. Neben der CO<sub>2</sub>-Sättigung ermöglicht das CERO auch die Kontrolle der Temperatur, des pH-Werts und der Rotation. Das Gerät ist ideal für die Kultivierung von Spheroiden, Organoiden, iPS-Zellen oder Primärzellen und hat eine Kapazität von 4 × 50 ml. ■

**Kontakt:**  
OLS OMNI Life Science GmbH & Co. KG  
Karl-Ferdinand-Braun-Straße 2  
D-28359 Bremen  
Tel.: 0421-276-169-0  
info@ols-bio.de  
www.ols-bio.de

## Antikörperfreie Quantifizierung von GPCRs

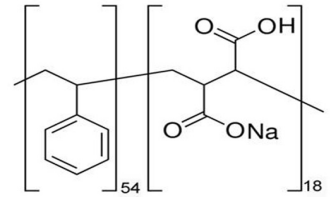
■ Das lumineszente HiBiT Protein-Tagging-System gibt der GPCR-Forschung ein zuverlässiges Quantifizierungstool an die Hand, das in nur wenigen Minuten antikörperfrei GPCRs an der Zelloberfläche bestimmt. Dafür wird der GPCRs als Fusionsprotein mit dem 11 Aminosäuren-langen HiBiT-Protein-Tag rekombinant oder nach CRISPR/Cas9-Insertion endogen exprimiert. Die membrangebundene GPCR-Fraktion wird mit einem homogenen 1-Schritt-Assay, dem Nano-Glo® HiBiT Extracellular



Reagent, quantifiziert. Dadurch ermöglicht das HiBiT Protein-Tagging-System die einfache Erstellung von Dosiswirkungskurven zur Bestimmung von EC<sub>50</sub>/IC<sub>50</sub>-Werten und die Messung der prozentualen Änderung der membrangebundenen GPCR-Fraktion nach Wirkstoffzugabe. ■

**Kontakt:**  
Promega GmbH  
Schildkrötstraße 15  
D-68199 Mannheim  
Tel.: 0621-8501-110  
Fax: 0621-8501-222  
de\_techserv@promega.com  
www.promega.com/hibit

## Detergenfreie Extraktion von Membranproteinen



■ Styrol-Maleinsäureanhydrid (SMA)-Copolymere werden häufig für Funktions- und Strukturuntersuchungen von Membranproteinen verwendet. Die signifikanten Vorteile der Verwendung von SMA-Copolymeren umfassen das Erzeugen eines detergenfreien Systems und die Bildung von Doppelschicht-Nanodisks mit Phospholipiden. Die Anwendung von SMA-Copolymeren eröffnet eine Membranproteinextraktion aus Zellmembranen und Proteoliposomen in Abwesenheit von Detergen. Die extrahierten Membranproteine sind in den Nanodisks stabilisiert, die die Doppelschichtstruktur von Lipiden in der Natur nachahmen. Die Membranproteine in Nanodisks können gereinigt und in biochemischen, bio-

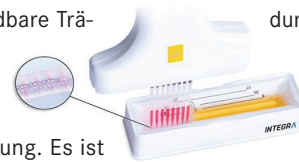
physikalischen und biologischen Experimenten eingesetzt werden. Die Nanodisks können z. B. für Strukturuntersuchungen von Membranproteinen durch Elektronenmikroskopie (EM) verwendet werden. MoBiTec bietet verschiedene SMA-Copolymere der Firma ProFoldin, USA, an. ■

**Kontakt:**  
MoBiTec GmbH  
Lotzestraße 22a  
D-37120 Göttingen  
Tel.: 0551-70722-10  
Fax: 0551-70722-22  
info@mobitec.com  
www.mobitec.com

## Umweltfreundliches Reservoir

■ Das neue, unterteilte Reagenzreservoir fasst 5- und 10-ml Volumina nebeneinander und passt trotzdem in das 25 ml große, wiederverwendbare Trägergefäß mit klar sichtbaren Volumenmarkierungen zur exakten Befüllung. Es ist kompatibel mit verschiedenen Einsätzen und reduziert durch die Wiederverwendung Plastikabfall. Durch das SureFlo™ Anti-Abdichtungsrelief und einer besonderen Oberflächenbehandlung wird das Totvolumen reduziert. Winzige Rillen erlauben den Pipettenspitzen den Boden des Reservoirs zu berühren, ohne dort abdichtend an-

zuhaften und ein Vakuum zu kreieren, während die Reagenzflüssigkeit weiterhin problemlos fließen kann. Dies wird zusätzlich durch die chemisch inerte und hydrophile Oberflächenbehandlung, die Flüssigkeitsansammlungen vermeidet, verstärkt. ■



**Kontakt:**  
INTEGRA Biosciences Deutschland GmbH  
An der Amtmannsmühle 1  
D-35444 Biebertal  
Tel.: 06409-81-999-15  
Fax: 06409-81-999 68  
info-de@integra-biosciences.com  
www.integra-biosciences.com

## Automatisiertes Imaging – leicht gemacht

■ Der neue ImageXpress Pico ist ein kompakter und kostengünstiger Imager für die automatisierte, hochauflösende, zelluläre Bildgebung mit leistungs-



starker Bildanalyse. Das System passt auf jede Labortank und wurde für biologische Labore konzipiert, in denen klassische Mikroskopie noch nicht etabliert wurde oder

diese ersetzt werden soll. Die Browser-basierte Software ist benutzerfreundlich und erlaubt jedem Anwender nach einer kurzen Einweisung die selbstständige Durchführung der Bildaufnahme und -analyse. ■

**Kontakt:**  
Molecular Devices (Germany) GmbH  
Bismarckring 39  
D-88400 Biberach an der Riss  
Tel.: 00800-665-32860  
Fax: 00800-665-32840  
germany@moldev.com  
www.moleculardevices.com